

(Vertrags-) Hochschullehrperson (ph2/PH2) Professur für Evaluation und Qualitätsmanagement

An der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit 01.09.2024 eine Professur für Evaluation und Qualitätsmanagement (GZ: 2024-0.040.106) zur Besetzung.

Beschäftigungsausmaß 100%, befristet bis 31.08.2025 mit Option zur Verlängerung auf Basis von Evaluationsergebnissen.

Tätigkeitsprofil (gem. § 200d BDG bzw. § 48g VBG)

- forschungsgeleitete Lehre im ausgeschriebenen Bereich in Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Ausbau des Evaluierungssystems für die gesamte Pädagogische Hochschule Tirol in allen Kernbereichen (Ausbildung, Fort- und Weiterbildung, berufsfeldbezogene Forschung, Beratung und Begleitung von Bildungsinstitutionen)
- Auswertung der Evaluierungsdaten und Berichterstellung für die Führungsebene
- Mitarbeit bei der Implementierung eines umfassenden, zertifizierbaren und prozessorientierten Qualitätsmanagements an der PH Tirol
- Studierendenberatung und ggf. Betreuung von Abschlussarbeiten

Qualifikationsprofil

Dienstrechtliche Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/Verwendungsgruppe PH2 ergeben sich aus §48e VBG i.v.m. Z 22b der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F:

Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse (1) bis (3):

1. Eine abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb
 - a. eines Diplom-, Master- oder Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder eines Mastergrades gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Diplom- oder Mastergrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz aufgrund des Abschlusses eines Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges oder einer gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung oder
 - b. eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005, eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz oder einer gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung und der erfolgreiche Abschluss eines postgradualen Universitäts-, Hochschul- oder



- Fachhochschullehrganges im Bereich Hochschuldidaktik im Ausmaß von mindestens 60 ECTS-Anrechnungspunkten,
2. eine entsprechend der Ausschreibung vorgesehene Lehr- oder Berufspraxis und
 3. eine durch Publikationen in Fachmedien nachzuweisende wissenschaftliche bzw. didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten

- facheinschlägiges Hochschulstudium
- mindestens 2-jährige (hoch)schulische Lehr- bzw. Unterrichtspraxis im ausgeschriebenen Bereich
- Erfahrung im Evaluierungs-, Prozess- und Qualitätsmanagement wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich Statistik wünschenswert
- Sehr gute digitale Kompetenzen
- Gender- und Diversitätskompetenz
- Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung im ausgeschriebenen Bereich

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit und Verzeichnis der Publikationen **bis spätestens 25. Februar 2024 ausschließlich online** über die Seite <https://tools.ph-tirol.at/pht-stellenausschreibungen> beim Rektorat einzubringen.

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen.

Die Bewerbungsgespräche finden zeitnah nach Ende der Bewerbungsfrist statt.

Das zu erwartende Monatsgehalt beträgt bei Vollbeschäftigung für Vertragshochschullehrpersonen (ph2) brutto mind. € 3.250,80 (14x pro Jahr) bei Hochschullehrpersonen (PH2) mind. € 3.185,30 (14x pro Jahr).

Zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage. Das tatsächliche Monatsentgelt ergibt sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule Tirol und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Für das Rektorat:

Dr.ⁱⁿ Regine Mathies
Rektorin

Dr.ⁱⁿ Margit Raich
Vizektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

Gregor Örley, BEd MSc BA MA
Vizektor für Studienangelegenheiten

Innsbruck, am 23.01.2024

Pädagogisch Hochschule Tirol
Personalabteilung
Tel: 0512 59923 2301
Mail: personal@ph-tirol.ac.at